

Bundesrepublik Deutschland

a) Bilden Sie fünf Gruppen. Jede Gruppe liest und erklärt einen der folgenden Texte.

1950er Jahre

Deutschland nach dem Krieg: Vieles ist kaputt, die Menschen fangen neu an. Und sie haben Erfolg. Die Nationalmannschaft der BRD wird 1954 in Bern Fußball-Weltmeister. Die Wirtschaft wächst. Die Menschen in der BRD sprechen von einem Wunder. Der Vater des Wirtschaftswunders ist der Wirtschaftsminister Ludwig Erhard; das Symbol für das Wirtschaftswunder ist ein Auto: der VW-Käfer. Im August 1955 wird der 1.000.000 Käfer gebaut.

1960er Jahre

Die Beziehung zur DDR wird immer schwieriger. Dort gibt es kein Wirtschaftswunder. Viele Menschen aus der DDR gehen über Berlin in die BRD – etwa 2,5 Millionen Menschen sind es bis 1961. Dann lässt die Regierung in Ost-Berlin am 13. August 1961 eine Mauer durch Berlin und einen Zaun an der Grenze zwischen der BRD und der DDR bauen.

Die 68er-Generation möchte die Welt verändern. Studierende und Intellektuelle kritisieren alte Traditionen und Werte. Sie kämpfen für die Umwelt, für Frieden und Freiheit. Eine Gruppe von radikalen Linken (RAF, die Rote Armee Fraktion) beginnt einen Krieg gegen den Staat.

1970er Jahre

Der neue Bundeskanzler Willy Brandt versucht, die Beziehung zum Osten langsam zu verbessern. Seine „Ostpolitik“ hat in Deutschland viele Kritiker, aber 1971 bekommt er dafür den Friedensnobelpreis.

Die 70er Jahre sind auch Jahre des Terrors. Am 5. September 1972 sterben bei einem Attentat bei den Olympischen Spielen in München 17 Menschen. Fünf Jahre später (im sogenannten Deutschen Herbst) entführen RAF-Terroristen den Präsidenten des Bundesverbandes der Arbeitgeber Hanns-Martin Schleyer und töten ihn. Die BRD kämpft unter dem Bundeskanzler Helmut Schmidt hart gegen die Terroristen.

1980er Jahre

In der BRD demonstrieren viele Menschen für Frieden und gegen (nukleare) Waffen. Die Wirtschaft ist in einer Krise. Es gibt eine neue Regierung unter Bundeskanzler Helmut Kohl.

Auch die DDR ist in der Krise. Die BRD hilft mit Geld. Doch das ist nicht genug. Die Menschen in der DDR wollen politische Reformen und mehr Freiheit. Hunderttausende Menschen demonstrieren im Herbst 1989 gegen die Regierung in der DDR. Mit Erfolg: Die Mauer fällt am 9. November 1989.

1990er Jahre

Seit dem 3. Oktober 1990 gibt es nur noch einen deutschen Staat. Deutschland feiert die Wiedervereinigung. Und: Deutschland wird zum 3. Mal Fußball-Weltmeister.

Die Vereinigung kostet viel Geld: Das Land ist in einer Krise, die Zahl der Arbeitslosen ist sehr hoch. Ab 1998 nimmt Gerhard Schröder als neuer Bundeskanzler den Kampf gegen die Arbeitslosigkeit auf.

Hörtext: BERLIN

1. Hören Sie sich den Text an und dann ergänzen Sie Zahlen zu den folgenden Begriffen:

Bedeutung

Fläche

Einwohnerzahl

Entstehung der Stadt

Cölln zum ersten Mal erwähnt

Berlin als Residenz der deutschen Kaiser

Teilung der Stadt in 4 Besatzungssektoren

Entstehung zweier deutscher Staaten

Bau der Mauer

Wiedervereinigung der Stadt

2. Erzählen Sie jetzt über Berlin